

Ergebnisbericht 2025

Onkologisches Zentrum, Universitätsmedizin Greifswald



Dieser Bericht erfüllt die Anforderungen der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Konkretisierung der besonderen Aufgaben von Zentren und Schwerpunkten gemäß § 136c Absatz 5 SGB V (Zentrums-Regelungen).

DKG  **Zertifiziertes**
KREBSGESELLSCHAFT **Onkologisches Zentrum**

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 1 von 44

Inhalt

1.	Darstellung des Zentrums und seiner Netzwerkpartner.....	4
1.1.	Das Onkologische Zentrum	4
1.2.	Organigramm.....	6
1.3.	Leitbild	7
1.4.	Zertifizierte Organkrebszentren	9
1.4.1	Brustkrebszentrum	9
1.4.2	Hauttumorzentrum	11
1.4.3	Kopf-Hals-Tumorzentrum	12
1.4.4	Kinderonkologisches Tumorzentrum	14
1.4.5	Neuroonkologisches Zentrum	15
1.4.6	Uroonkologisches Zentrum	17
1.4.7	Viszeralonkologisches Zentrum	19
1.4.8	Zentrum für Hämatologische Neoplasien (im folgenden HAEZ)	21
1.4.9	Schwerpunkt 1	22
1.4.10	Schwerpunkt 4	22
1.5	Weitere Zentren	23
1.5.1	Gynäkologisches Tumorzentrum.....	23
1.5.2	Zentrum Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	23
1.5.3	Lungenkrebszentrum.....	24
1.5.4	Sarkomzentrum	24
1.6	Ausblick CCC	25
2.	Im Onkologischen Zentrum tätige Fachärztinnen und Fachärzte	28
3.	Supportivbereiche des Onkologischen Zentrums	31
3.1	Beratungs- und Informationszentrum (Schnittstelle Selbsthilfegruppen)	31
3.2	Psychoonkologie.....	32
3.3	Onkologische Fachpflegekräfte	32
4.	Erbrachte besondere Aufgaben im Jahr 2025	33
4.1.	Interdisziplinäre onkologische Fallkonferenzen und Tumorkonferenzen.....	33
4.2.	Durchführung von interdisziplinären Fallkonferenzen und Tumorkonferenzen mit anderen/ für andere Leistungserbringern (Krankenhäuser, spezialisierte Reha-Einrichtungen, Vertragsärzt*innen).....	35
4.3.	Zentrumsspezifische telemedizinische Leistungen für andere Leistungserbringer	35
5.	Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung.....	35
5.1.	Standardarbeitsanweisungen (SOP's)	36

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 2 von 44

5.2.	Erarbeitung fachübergreifender Behandlungskonzepte und Behandlungspfade u.a.....	37
5.3.	Überblick über Aktivitäten im Rahmen des Qualitätsmanagements.....	38
6.	Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen.....	39
7.	Informationsveranstaltungen für Patienten, Angehörige, Selbsthilfegruppen und Interessierte	40
8.	Forschungstätigkeit und Vernetzung	41
8.1.	Auszugsweise Darstellung der Mitarbeit an Leitlinien und Konsensuspapieren	41
8.2.	Wissenschaftliche Publikationen - Auszug	41
8.3.	Klinische Studien im Onkologischen Zentrums - Auszug.....	43
9.	Jahresziele	44
9.1	2024/2025	44
9.2	2025/2026	44

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 3 von 44

1. Darstellung des Zentrums und seiner Netzwerkpartner

1.1. Das Onkologische Zentrum

Funktion im Onkologischen Zentrum	Name
Registrierungsnummer	FAO-Z048
Erstzertifizierung	07.12.2012
Leitung	Prof. Dr. med. S. Kersting
Stellvertretende Leitung	Prof. Dr. med. U. Zimmermann Prof. Dr. med. J. Baldauf
Zentrumskoordination	Claudia Nordt Sebastian Peters
Medizinischer Koordinator	PD Dr. med. Melanie Langheinrich
Qualitätsmanagementbeauftragter	Kathrin Röder
Leitlinienbeauftragte/r	Es ist je Organkrebszentrum mindestens ein Arzt/eine Ärztin benannt. Insgesamt ca. 13 benannte Ärzt*innen
Medizinische Dokumentare	Im Onkologischen Zentrum sind 9 medizinische Dokumentare, die die Tumordokumentation der Zentren, Module und Schwerpunkte durchführen, beschäftigt. Zu der Dokumentation gehört die Erfassung der Primärfälle, der Zentrumsfälle und des Follow UPs im GTDS. Die Dokumentare sind für die Generierung der Datenblätter der Zentren zuständig. Kathrin Riesebeck Sarah Knuth Ronald Trapp Jenny Weinert Amanda Marbach Marie-Louise Joswig Paul Brauer Luise Salzmann Zarina Kazimova
Netzwerkpartner außerhalb der UMG	Kooperationspartner: • Institut für Anaplastologie • Dr. med. Jens Quaas (Frauenheilkunde) • Dr. med. Erik Riebe (Frauenheilkunde) • Dr. med. Christoph von Behr (Frauenheilkunde) • Dr. med. Christiane Becker (Frauenheilkunde) • Dr. med. Juliane König (Innere Medizin) • Dr. med. Uwe von Fritschen (Plastische Chirurgie) • MVZ an der Universitätsmedizin Greifswald GmbH • MVZ-Stadtmitte (Innere Medizin) • Praxis für Hämatologie und Onkologie Stralsund • Gemeinschaftspraxis Nuklearmedizin/PET-CT/Endokrinologie Greifswald • Westdeutsches Protonentherapiezentrum Essen • Palliativnetzwerk Vorpommern GmbH • Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Leuchtturm

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 4 von 44

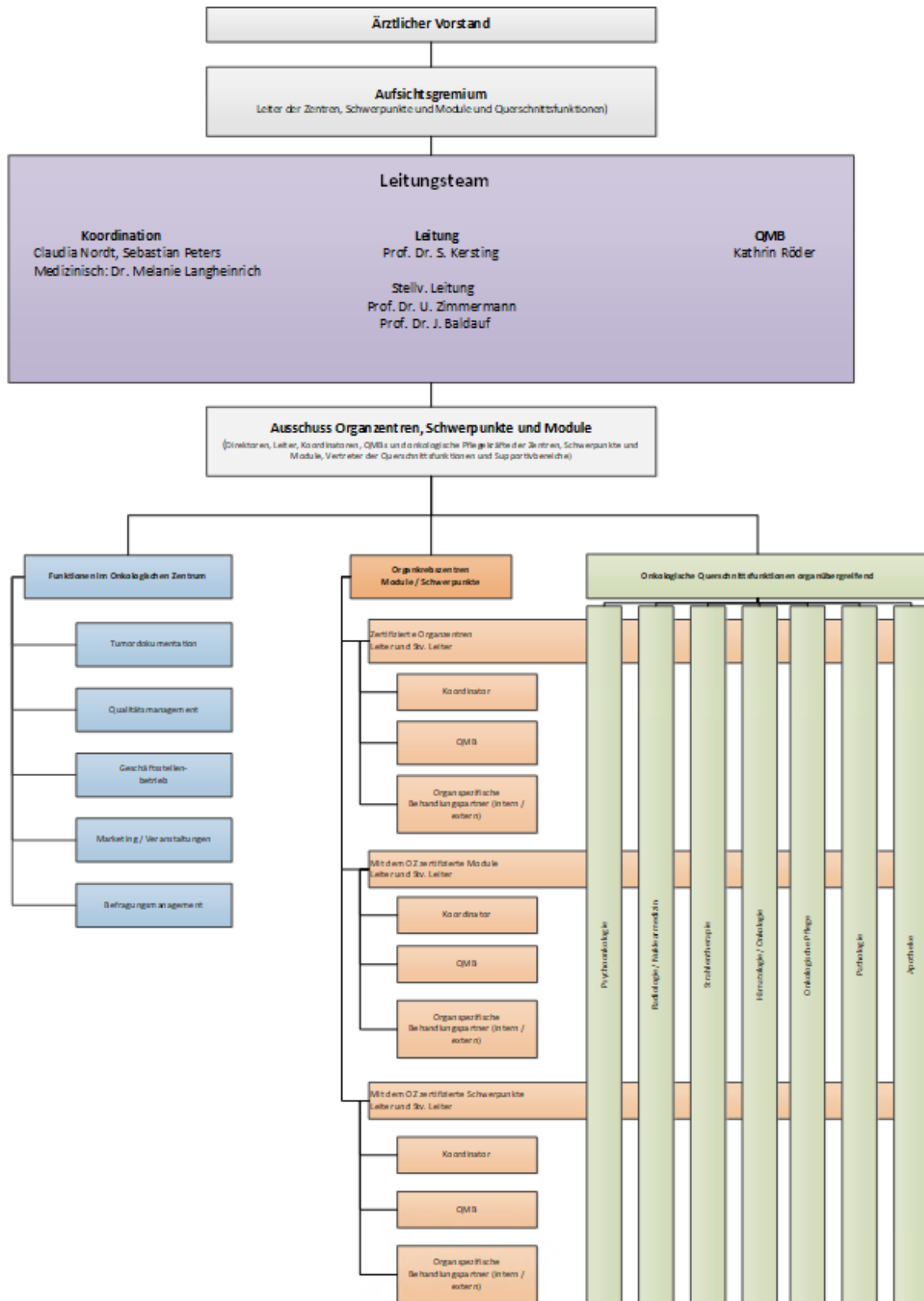
	• SAPV-Team für Kinder und Jugendliche "Mike Möwenherz" • Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder und der Krebsforschung im Kindesalter Greifswald / Vorpommern e.V. • Diagnostisches Therapeutisches Zentrum Berlin • Sarkomzentrum Berlin-Brandenburg • Deutsches klinisches Kompetenzzentrum für genitale Sarkome und Mischtumore • Evangelisches Krankenhaus Bethanien • Universitätsmedizin Rostock; Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie • Universitätsmedizin Rostock; Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin Selbsthilfegruppen: • Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V (nicht nur für Frauen offen!) • Deutsche ILCO e.V. • Selbsthilfegruppe Basaliome • Selbsthilfegruppe Schwarzer Hautkrebs • Selbsthilfegruppe Multiples Myelom/Plasmozytom • BRCA Netzwerk e.V. Hilfe bei familiären Krebserkrankungen • Arbeitsgruppe der Pankreatektomierten
--	---

Kennzahlen	
Kennzahlenbezeichnung	Ist-Wert 2025
Anzahl Primärfälle (zertifizierter Zentren)	1.313
Anzahl Zentrumsfälle (zertifizierter Zentren)	1.585
Psychoonkologische Beratungen	834
Beratungen Sozialdienst	1043
Studienquote	47



Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 5 von 44

1.2. Organigramm



Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 6 von 44

1.3. Leitbild

Im Onkologischen Zentrum der Universitätsmedizin Greifswald haben sich alle Fachabteilungen, die Patienten mit Krebserkrankungen behandeln, zusammengeschlossen. Es baut auf gewachsenen Strukturen der UMG auf und arbeitet eng mit fachärztlichen Praxen und Krankenhäusern in der Region als kooperierenden oder assoziierten Mitgliedern zusammen. Damit gibt es in der Versorgung der Patienten mit Krebserkrankung einen Sprung nach vorn. Mit einer Bevölkerungsdichte von 71 Einwohnern/km² ist Mecklenburg-Vorpommern das Bundesland mit der geringsten Bevölkerungsdichte der 16 deutschen Bundesländer (Aktuelle Bevölkerungszahl 06/2012: 1,631 Millionen Einwohner). Die Region Vorpommern wird, geographisch betrachtet, von den Regionen rund um Greifswald und Stralsund, Nordvorpommern, Ostvorpommern, Rügen und Uecker-Randow gebildet. Die Bevölkerung in Vorpommern umfasst geschätzt 500.000 Einwohner. Die Versorgung einer ländlichen Region mit großen räumlichen Distanzen stellt eine besondere Herausforderung dar.

Mit dem Onkologischen Zentrum an der Universitätsmedizin Greifswald wollen wir für die Menschen der Region Vorpommern eine verlässliche medizinische Versorgungsstruktur auf dem Gebiet der Onkologie in allen Bereichen (Prävention, Diagnostik, Therapie, Studien, Nachsorge) basierend auf den Zielen des nationalen Krebsplans gestalten und sichern, - jetzt und in Zukunft. Das Onkologische Zentrum widmet sich der Verbesserung der Behandlungsergebnisse. Dazu verbindet es Forschung, klinische Versorgung, Aus- und Weiterbildung aller an der Versorgung beteiligten Berufsgruppen.

Von zentraler Bedeutung für den Patienten sind die interdisziplinären Fallkonferenzen. Kolleginnen und Kollegen unterschiedlicher medizinischer Fachrichtungen ringen um die individuell beste Lösung auf der Grundlage von aktuellen Studienergebnissen und Leitlinien. Das interdisziplinäre Konzept stellt sicher, dass die Patienten umfassend von unterschiedlichen Spezialisten nach dem neuesten Stand der Forschung behandelt werden, unabhängig davon, welche Fachrichtung den Patienten betreut. Ob unter stationären oder unter ambulanten Bedingungen: Wirksamkeit der Therapie, Lebensqualität und Menschenwürde sind für uns bestimmende Werte und Richtschnur. Wir bieten uns als zuverlässige Ansprechpartner in unserer Region an. Stetige Fortbildung der Mitarbeiter und kontinuierliche Investition in die Ausstattung der Universitätsmedizin sorgen für die bestmögliche Wirksamkeit unserer Maßnahmen.

Wir wollen eine „treibende“ Struktur in der onkologischen Qualitätssicherung für Mecklenburg-Vorpommern sein. Wir wollen als qualitätssichernde Struktur auf unsere Versorgungsregion Vorpommern einwirken und uns selbst regelmäßig externen Qualitätskontrollen stellen.

Die UMG unterstützt die assoziierten Mitglieder dabei, ihren Patienten wohnortnah eine qualitätsgesicherte Therapie anzubieten und durchzuführen. Ihnen stehen die Strukturen des Onkologischen Zentrums und alle Fort- und Weiterbildungsangebote offen. Die assoziierten Mitglieder verpflichten sich, die Qualitätsinstrumente des Onkologischen Zentrums der UMG einzusetzen, die Therapieentscheidungen für ihre Patienten in den gemeinsamen Tumorboards zu treffen und die Behandlungsergebnisse zu dokumentieren.

Angebote zur kontinuierlichen psychoonkologischen Beratung und Betreuung von Tumorpatienten vor, unter und nach Therapie durch speziell ausgebildete und geschulte Fachkräfte gehören ebenfalls zu den Schwerpunkten des Zentrums.

Durch enge Kooperation und Einbindung der gesamten medizinischen Versorgungskette (Hausärzte, Fachärzte, Krankenhäuser, psychosoziale Nachsorgeeinrichtungen, Selbsthilfeorganisationen und

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 7 von 44

Hospize) wird die ganzheitliche Betreuung von Patienten mit Tumorerkrankungen nachhaltig gefördert.

Tumorpatienten können am Onkologischen Zentrum der UMG im Rahmen von klinischen Studien unmittelbar vom wissenschaftlichen Fortschritt profitieren.

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 8 von 44

1.4. Zertifizierte Organkrebszentren

1.4.1 Brustkrebszentrum

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAB-Z059 G
Erstzertifizierung	07.08.2004
Leitung	Prof. Dr. med. Ralf Ohlinger
Koordination	Mohammed Khanji
Hauptoperateur	Prof. Dr. med. Ralf Ohlinger
	Dr. med. Erik Riebe
	Dr. med. Caroline Flieger
	Dr. med. Franziska Lenz
QMB	Dr. Hanka Brüsche ab 01.04.2025 Olivia Heidecke-Rindler ab 01.01.2026
Onkologische Fachpflege	Jenny Blum
	Judith Krüger
	Franziska Suhrow (in Ausbildung)
Tumordokumentation	Paul Brauer
Breast Care Nurse	Anke Zander
	Melanie Wolter

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	Keine Vorgabe	252
Primärfälle	≥ 100	227
Prätherapeutische Tumorkonferenz	≥ 40%	99%
Postoperative Tumorkonferenz	≥ 95%	100%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	40%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	59%
Studienquote	≥ 5%	45%

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 9 von 44



DKG
KREBSGESELLSCHAFT



Deutsche Gesellschaft
für Senologie

Zertifiziertes Brustkrebszentrum

Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

Interdisziplinäre Brustzentrum der Universitätsmedizin Greifswald

Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17489 Greifswald

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Ralf Ohlinger

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft und durch die Deutsche Gesellschaft für Senologie festgelegten „Fachlichen Anforderungen an Brustkrebszentren“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Interdisziplinäre Brustzentrum der Universitätsmedizin Greifswald erhält daher die Auszeichnung

Brustkrebszentrum mit Empfehlung
der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. und der
Deutschen Gesellschaft für Senologie e. V.

Erstzertifizierung: 07.08.2004

Rezertifizierung: 16.07.2024

Gültigkeitsdauer: 07.12.2027

Registriernummer: FAB-Z-059-B / K059




Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Prof. Dr. S. Y. Brucker
Präsidentin
Deutsche Gesellschaft für Senologie

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kunze-Fischer-Straße 8
14195 Berlin
Tel. (030) 329 93 29-0
E-Mail: service@krebbsgesellschaft.de
www.krebbsgesellschaft.de

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 10 von 44

1.4.2 Hauttumorzentrum

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAH-Z004
Erstzertifizierung	04.02.2009
Leitung	Dr. med. Andreas Arnold
Koordination	Dr. med. Stine Lutze
Hauptoperateure	Claudia Köcher
	Dr. med. Movsar Tembulatow
	Dr. med. Thea Westphal
Onkologische Fachpflege	Dörthe Husen
Tumordokumentation	Amanda Marbach

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Primärfälle	≥ 40	101
Fallbesprechungen Melanom	≥ 95%	98%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	50%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	49%
Studienquote	≥ 5%	29%



Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 11 von 44

1.4.3 Kopf-Hals-Tumorzentrum

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAO-Z048 MKHT
Erstzertifizierung	10.07.2017
Leitung	Prof. Dr. med. Chia-Jung Busch Prof. Dr. med. Andrea Rau
Koordination	Dr. med. Markus Blaurock Dr. med. Katharina Geisenhainer
Hauptoperateure	Prof. Dr. med. Chia-Jung Busch Prof. Dr. med. Andrea Rau Prof. Dr. Dr. med. Wolfram Kaduk Dr. med. Thomas Bremert Dr. med. Markus Blaurock
Onkologische Fachpflege	Annette Pacz Cathleen Krüger
Tumordokumentation	Jenny Weinert

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	Keine Vorgabe	190
Primärfälle	≥ 75	133
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	99%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	68%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	74%
Studienquote	≥ 5%	329%

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 12 von 44



DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Kopf-Hals-Tumor- Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

Kopf-Hals-Tumor-Zentrum Vorpommern der Universitätsmedizin Greifswald

Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald

vertreten durch

Frau Prof. Dr. med. Chia-Jung Busch, HNO
Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Kopf- und Halschirurgie

Frau Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Andrea Rau, MKG
Klinik und Poliklinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie/Plastische Operationen

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten „Fachlichen Anforderungen an Kopf-Hals-Tumor-Zentren“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Kopf-Hals-Tumor-Zentrum Vorpommern der Universitätsmedizin Greifswald erhält daher die Auszeichnung

Kopf-Hals-Tumor-Zentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung: 10.07.2017

Rezertifizierung: 16.07.2024

Gültigkeitsdauer: 07.12.2027

Registriernummer: FAO-Z048 MKHT



Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14059 Berlin
Tel. (030) 527 93 19 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 13 von 44

1.4.4 Kinderonkologisches Tumorzentrum

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAO-Z048 MKIO
Erstzertifizierung	03.07.2018
Leitung	Prof. Dr. med. Holger Lode
Koordination	Sabrina Felgenhauer
Onkologische Fachpflege	Petra Abramowski
	Antje Himmelbach
	Gabriela Schultz
Tumordokumentation	Kathrin Riesebeck

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	≥ 30	32
Primärfälle	—	19
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	100%
Beratungen Psychosozialdienst	≥ 95%	100%
Studienquote	≥ 90%	162%



Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 14 von 44

1.4.5 Neuroonkologisches Zentrum

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAO-Z048 MNOZ
Erstzertifizierung	27.09.2016
Leitung	Prof. Dr. med. Jörg Baldauf
Koordination	Ina Lange
Hauptoperateure	Prof. Dr. med. Henry Schroeder
	Prof. Dr. med. Jörg Baldauf
Onkologische Fachpflege	Frank Bohm
	Sylvia Kirchner (beauftragte Pflegekraft)
	Selina Lange (in Ausbildung)
Tumordokumentation	Sarah Knuth

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	—	173
Primärfälle	≥ 100	130
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	97%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	58%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	70%
Studienquote	≥ 5%	93%

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 15 von 44



DKG
KREBSGESELLSCHAFT

Zertifiziertes Neuroonkologisches Zentrum

Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

Neuroonkologische Zentrum der Universitätsmedizin Greifswald

Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17489 Greifswald

vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Jörg Baldauf

die in den durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten „Fachlichen Anforderungen an Neuroonkologische Zentren“ definierten Qualitätskriterien erfüllt.

Das Neuroonkologische Zentrum der Universitätsmedizin Greifswald erhält daher die Auszeichnung

Neuroonkologisches Zentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Erstzertifizierung:	27.09.2016
Rezertifizierung:	16.07.2024
Gültigkeitsdauer:	07.12.2027
Registriernummer:	FAO-Z048 MNOZ



Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14057 Berlin
Tel. (030) 322 93 29 0
E-Mail: service@krebsgesellschaft.de
www.krebsgesellschaft.de

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 16 von 44

1.4.6 Uroonkologisches Zentrum

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer Prostata	FAP-Z101 U
Registrierungsnummer Harnblase	FAP-Z101 MB
Registrierungsnummer Niere	FAP-Z101 MN
Erstzertifizierung Prostata	07.12.2012
Erstzertifizierung Harnblase	20.08.2019
Erstzertifizierung Niere	18.08.2020
Leitung	PD Dr. med. Uwe Zimmermann
Koordination Prostata	Dr. med. Philipp Fülkell
Koordination Harnblase	Dr. med. Christoph Käding
Koordination Niere	Dr. med. Christoph Käding
Hauptoperateur	Prof. Dr. med. Martin Burchardt
	PD Dr. med. Uwe Zimmermann
	Dr. med. Ingmar Wolff
QMB	Ronja Moj
Onkologische Fachpflege	Frank Bohm
	Felix Boldt
Tumordokumentation	Marie-Louise Joswig

Kennzahlen Prostata		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	Keine Vorgabe	154
Primärfälle	≥ 100	152
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	99%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	40%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	76%
Studienquote	≥ 5%	22%

Kennzahlen Harnblase		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	Keine Vorgabe	106
Primärfälle	≥ 50	83
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	100%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	40%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	56%
Studienquote	≥ 5%	0

Kennzahlen Niere		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	≥ 35	79
Primärfälle	Keine Vorgabe	65
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	100%

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 17 von 44

Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	66%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	84%
Studienquote	≥ 5%	0



Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 18 von 44

1.4.7 Viszeralonkologisches Zentrum

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer Darm	FAD-Z118 V
Registrierungsnummer Pankreas	FAD-Z118 P
Registrierungsnummer Magen	FAD-Z118 M
Erstzertifizierung Darm	23.01.2009
Erstzertifizierung Pankreas	10.01.2011
Erstzertifizierung Magen	23.08.2022
Leitung	Prof. Dr. med. Stephan Kersting
Koordination	Dr. med. André Schreiber bis 10.01.2025 PD Dr. med. Melanie Langheinrich ab 10.01.2025
Hauptoperateure	Prof. Dr. med. Stephan Kersting
	Dr. med. Hartmut Paul
	Prof. Dr. med. Maciej Patrzyk
	PD Dr. med. Wolfram Keßler
QMB	Sebastian Peters
Onkologische Fachpflege	Sarah Rau
Tumordokumentation	Ronald Trapp

Kennzahlen Darm		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	Keine Vorgabe	129
Primärfälle	50	117
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	98
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	73%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	78%
Studienquote	≥ 5%	12%

Kennzahlen Pankreas		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	Keine Vorgabe	46
Primärfälle	25	44
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	99%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	48%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	59%
Studienquote	≥ 5%	14%

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 19 von 44

Kennzahlen Magen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	-	34
Primärfälle	30	31
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	85%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	71%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	59%
Studienquote	≥ 5%	3%

Kennzahlen Speiseröhre		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	≥ 20	43
Primärfälle	≥ 20	29
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	98%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	56%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	54%
Studienquote	≥ 5%	10%



**Zertifiziertes
Viszeralonkologisches
Zentrum**

Die Zertifizierungsstelle der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. OnkoZert bescheinigt hiermit, dass das

**Viszeralonkologische Zentrum
Greifswald**

Universitätsmedizin Greifswald
Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17489 Greifswald
vertreten durch
Herrn Prof. Dr. med. Stephan Kersting
die durch die Deutsche Krebsgesellschaft festgelegten „Fachlichen Anforderungen an Viszeralonkologische Zentren“ erfüllt.
Der Geltungsbereich des Viszeralonkologischen Zentrums umfasst die Entitäten:

- Darmkrebs
- Pankreaskrebs
- Magenkrebs
- Speiseröhrenkrebs

Das Viszeralonkologische Zentrum Greifswald erhält daher die Auszeichnung

**Viszeralonkologisches Zentrum mit Empfehlung
der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.**

Erstzertifizierung: 24.11.2015
Rezertifizierung: 16.07.2024
Gültigkeitsdauer: 07.12.2027
Registriernummer: FAD-MF-118-V / K059


Prof. Dr. M. Ghadimi
Präsident
Deutsche Krebsgesellschaft

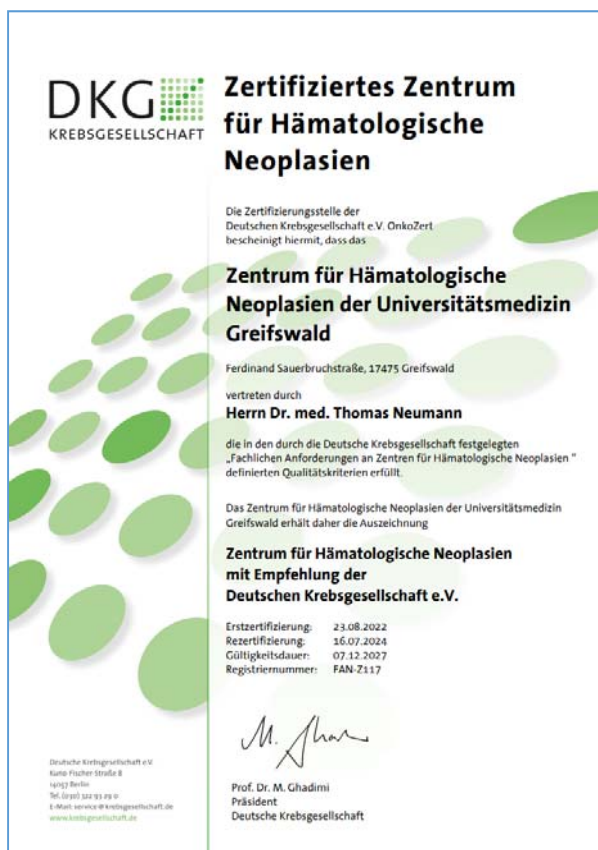
Deutscher Krebsgesellschaft e.V.
Kuno-Fischer-Straße 8
14195 Berlin
Tel: (030) 20 93 29 0
E-Mail: service@dkggesellschaft.de
www.dkggesellschaft.de

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 20 von 44

1.4.8 Zentrum für Hämatologische Neoplasien (im folgenden HAEZ)

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAN-Z117
Erstzertifizierung	23.08.2022
Leitung	Dr. med. Thomas Neumann
Koordination	Katja Lietze
Onkologische Fachpflege	Daniel Husen
	Anne Weickert
	Elisa Stöwhaase
	Michael Brackrogge
Tumordokumentation	Sarah Knuth

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	≥ 75	112
Primärfälle	—	88
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 95%	91
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	75%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	71%
Studienquote	≥ 5%	45%



Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 21 von 44

1.4.9 Schwerpunkt 1

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAO-Z048
Erstzertifizierung	07.12.2012
Leitung	Prof. Dr. med. Ali Aghdassi
Koordination	Dr. med. Frederick Roskoden
Hauptoperateure	Prof. Dr. med. Stephan Kersting
	Prof. Dr. med. Maciej Patrzyk
	Dr. med. Hartmut Paul
	PD Dr. med. Wolfram Keßler
	Dr. med. Melanie Langheinrich
Onkologische Fachpflege	Elisa Stöwhaase
	Antje Dützmann
Tumordokumentation	Luise Salzmann

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Primärfälle	—	14
Vorstellung Tumorkonferenz	Keine Vorgabe	100
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	64%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	79%
Studienquote	≥ 5%	7%

1.4.10 Schwerpunkt 4

Zentrumsmatrix	
Registrierungsnummer	FAO-Z048
Erstzertifizierung	03.07.2018
Leitung	Dr. med. Daniel Behrendt
Koordination	Dr. med. Markus Blaurock
Onkologische Fachpflege	Antje Dützmann
	Elisa Stöwhaase
	Annette Pacz
Tumordokumentation	Jenny Weinert

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Primärfälle	—	11
Vorstellung Tumorkonferenz	Keine Vorgabe	100%
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	55%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	79%
Studienquote	≥ 5%	0%

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 22 von 44

1.5 Weitere Zentren

Die hier aufgeführten Zentren sind bisher noch nicht nach DKG Richtlinien zertifiziert. Die Erstzertifizierungen werden angestrebt.

1.5.1 Gynäkologisches Tumorzentrum

Zentrumsmatrix	
Leitung	Prof. Dr. med. Marek Zygmunt
Koordination	Paula Spring
Hauptoperateur	Dr. med. Zaher Alwafai
Onkologische Fachpflege	Cathleen Krüger
	Judith Krüger
Tumordokumentation	Kathrin Riesebeck

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Gesamtfallzahl	≥ 75	103
Primärfälle	≥ 50	76
Vorstellung Tumorkonferenz	≥ 80%	100
Psychoonkologische Beratung	Keine Vorgabe	48%
Beratungen Sozialdienst	Keine Vorgabe	57%
Studienquote	≥ 5%	5%

1.5.2 Zentrum Familiärer Brust- und Eierstockkrebs

Zentrumsmatrix	
Leitung	Prof. Dr. med. Ute Felbor
Koordination	Dr. rer. nat. Christiane Much / Henriette Hinz
Tumordokumentation	Zarina Kazimova

Kennzahlen		
Bezeichnung Kennzahl	Sollvorgabe DKG	Ist Wert 2025
Anzahl genetischer Untersuchungen des eigenen Zentrums	150	314
Anzahl durchgeführter Studien	2 Studien	3

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 23 von 44

1.5.3 Lungenkrebszentrum

Zentrumsmatrix	
Leitung	PD Dr. med. Alexandra Busemann
Koordination	Dr. med. Stephan Diedrich
Tumordokumentation	Frau Luise Salzmann

Kennzahlen für 2025 liegen noch nicht vor

1.5.4 Sarkomzentrum

Aktivierung des Zentrums im Dezember 2021.

Zentrumsmatrix	
Leitung	PD Dr. med. Alexandra Busemann
Koordination	PD Dr. med. Daniel Pink Sebastian Peters
Onkologische Fachpflege	verschiedene
Tumordokumentation	Jenny Weinert

Kennzahlen für 2025 liegen noch nicht vor

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 24 von 44

1.6 Ausblick CCC

Ein CCC baut auf den vorhandenen Strukturen (Organkrebszentren, Onkologische Zentren) auf und integriert translationale Forschungsansätze und innovative Studien (siehe Abb. 1).



Abbildung 1 (entnommen Deutsche Krebshilfe)

„Exzellenz gegen Krebs in Mecklenburg-Vorpommern“

Im Jahr 2025 wurde der strukturelle Aufbau des CCC-MV fortgeführt. Mit Besetzung der Direktors- und profilschärfenden Professur „Lebensqualität in der Onkologie“ mit Herrn Prof. Haier bzw. Frau Prof. Singer am Standort Rostock, sind 5 der insgesamt 6 ausgeschriebenen Professuren besetzt worden. Herr Prof. Haier verfügt über langjährige Erfahrung im Aufbau von Onkologischen Spitzenzentren und Frau Prof. Dr. Singer widmet sich im Bereich Forschung und Lehre der Perspektive von Patientinnen und Patienten sowie den psychosozialen Auswirkungen von Krebserkrankungen. Den beiden Standortdirektoren Herrn Prof. Christian A. Schmidt (UMG) und Herrn Prof. Jörg Haier (UMR) stehen die Sprecherin Frau Prof. Chia-Jung Busch (UMG) und der Sprecher Herr Prof. Stefan Emmert (UMR) zur Seite. Komplettiert wird das Direktorium durch Herrn Prof. Stefan Kersting, Herrn Prof. Jörg Krönke (beide UMG) sowie Herrn Prof. Guido Hildebrandt und Herrn Dr. Daniel Strüder (beide UMR).

Im Frühjahr 2025 wurde der externe wissenschaftliche Beirat des CCC-MV mit internationalen Expertisen wie folgt berufen: Frau Prof. Melanie Böries (u.a. Gruppenleiterin des Deutschen Konsortiums für Translationale Krebsforschung - DKTK), Herr Prof. Stefan Rieken (u.a. Sprecher des Universitäts-Krebszentrums der Universitätsmedizin Göttingen), Herr Prof. Per Magnus Mæhle (u.a. Generaldirektor des Krebszentrums am Oslo University Hospital), Herr Prof. Andreas Neubauer (u.a.

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 25 von 44

Leitung des Zentrums für Personalisierte Medizin am Universitätsklinikum Gießen Marburg), Herr Prof. Ulrich Keilholz (u.a. Sprecher Nationales Centrum für Tumorerkrankungen - NCT) und Herr Dr. Markus Lerch (u.a. Mitglied des Wissenschaftsrats des Bundes und der Länder). Das erste Präsenztreffen fand am 20. November 2025 im Rahmen der 2. Klausurtagung des CCC-MV auf dem Gut Ulrichshusen statt.

Herausragende Höhepunkte im Jahr 2025 waren das zweite wissenschaftliche Symposium des CCC-MV im Mai 2025, die Vergrößerung der Reichweite unserer Schülerpräventionsveranstaltungen mit Ausweitung auf das Umland (Insel Rügen)

Auf Einladung der Norddeutschen Wissenschaftsminister:innenkonferenz nahm das CCC-MV an einem ersten Treffen zum geplanten Krebszentrums Nord (11.09.2025) teil und erläuterte in einer Sachstandsdarstellungen das Thema Krebsforschung und Vernetzung im Bundeland MV.

Die diesjährige Klausurtagung fand am 20. und 21. November 2025 in Ulrichshusen statt. Es wurden Bilanz gezogen und erste Ergebnisse reflektiert. Im Mittelpunkt stand die Auseinandersetzung mit den vor uns stehenden Aufgaben und Herausforderungen für die Bewerbung im Rahmen des 12. Calls der Deutschen Krebshilfe, der voraussichtlich im Herbst 2027 veröffentlicht wird. Dazu haben die Arbeitsgruppen Präsentationen vorbereitet, die dem „Hearing“-Format des Bewerbungsverfahrens für ein DKH-gefördertes CCC entsprechen. Anschließend wurden die Beiträge im Plenum diskutiert und Mitglieder des externen wissenschaftlichen Beirats des CCC-MV gaben Feedback sowie zahlreiche Hinweise. In Vorbereitung dieser Tagung veranstalteten u.a. die Arbeitsgruppen Forschung, Klinische Studien und Outreach Strategieworkshops, in denen die Erkenntnisse der initialen Klausur 2024 aufgegriffen und präzisiert wurden. Als konkrete Umsetzungsmaßnahmen konnten bspw. der Patienten- und Betroffenenbeirat (Onkobeirat) etabliert werden sowie ein Projekt zur Erfassung und Visualisierung von am CCC-MV laufenden klinischen Studien gestartet werden.

Im Fokus des zweiten wissenschaftlichen Symposiums standen die Forschungsfelder Experimentelle und Grundlagenforschung, klinisch-translational Forschung und Versorgungs- und Outcome-Forschung. Insgesamt nahmen 132 Teilnehmer der beiden Universitätsmedizinen am Symposium teil. Es wurden 63 Forschungsbeiträge eingereicht und in Form wissenschaftlicher Poster präsentiert. 17 Beiträge sind durch das wissenschaftliche Komitee für Vorträge ausgewählt worden. Drei Nachwuchsforscherinnen wurden für ihre herausragenden Arbeiten ausgezeichnet.

Das Molekulare Tumorboard (MTB) ermöglicht die interdisziplinäre Bewertung molekularer onkologischer Befunde, um individuelle Therapieempfehlungen abzuleiten und Patientinnen für neue Therapieansätze und Studien zu identifizieren. Am Institut für Molecular Genomics wurde das MTB im Jahr 2025 aufgebaut sowie strukturell und organisatorisch weiterentwickelt und schrittweise in die klinischen Abläufe integriert. Hierfür wurden die erforderlichen Prozesse etabliert und die Zusammenarbeit der beteiligten Fachdisziplinen weiterentwickelt. Insgesamt wurden 48 Patient*innen aus verschiedenen Fachdisziplinen zur Vorstellung im MTB angemeldet. Damit wurden wesentliche Voraussetzungen geschaffen, um das MTB ab 2026 routinemäßig in den klinischen Alltag zu integrieren.

Das von Frau Prof. Dr. Josefine Radke geleitete Institut für Molecular Genomics wurde im Jahr 2025 zudem personell weiter ausgebaut. Damit wurden wichtige personelle Voraussetzungen geschaffen,

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 26 von 44

um die Core Unit Genomics (CUG) und das MTB weiter zu etablieren und deren kontinuierlichen und verlässlichen Betrieb zu unterstützen. Parallel dazu wurde die Etablierung eines Zentrums für Personalisierte Medizin (ZPM) am Standort UMGreifswald weiter vorangetrieben. Ziel ist es, die vorhandenen Strukturen und Kompetenzen in den Bereichen molekulare Diagnostik, Molekulares Tumorboard und personalisierte Medizin zu bündeln und die Voraussetzungen für eine Teilnahme am Modellvorhaben Genomsequenzierung nach § 64e SGB V (genomDE) zu schaffen. Im Jahr 2025 wurden hierfür die konzeptionellen und strukturellen Vorbereitungen für die Gründung des ZPM weiter konkretisiert. Angestrebt wird, bis 2028 die notwendigen strukturellen und organisatorischen Voraussetzungen für eine Teilnahme der UMGreifswald am Modellvorhaben genomDE zu schaffen und damit langfristig eine zeitgemäße molekulargenetische Diagnostik und personalisierte Versorgung onkologischer Patient*innen in Mecklenburg-Vorpommern zu ermöglichen.

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 27 von 44

2. Im Onkologischen Zentrum tätige Fachärztinnen und Fachärzte

Fachärztinnen und Fachärzte

Facharztbezeichnung
Fachärztin/Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe
Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin
Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie
Fachärztin/Facharzt für Dermatologie
Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin Gastroenterologie
Fachärztin/Facharzt für HNO-, Kopf- und Halschirurgie
Fachärztin/Facharzt für Mund- Kiefer- und Gesichtschirurgie
Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde
Fachärztin/Facharzt für Neurochirurgie
Fachärztin/Facharzt für Urologie
Fachärztin/Facharzt für Allgemeine Chirurgie
Fachärztin/Facharzt für Viszeralchirurgie
Fachärztin/Facharzt für Chirurgie
Fachärztin/Facharzt für spezielle Viszeralchirurgie
Fachärztin/Facharzt für Proktologie
Fachärztin/Facharzt für Humangenetik
Fachärztin/Facharzt für Radiologie
Fachärztin/Facharzt für Nuklearmedizin
Fachärztin/Facharzt für Pathologie
Fachärztin/Facharzt für Strahlentherapie und Radioonkologie

Zusatzweiterbildungen

Bezeichnung Zusatzweiterbildung	Anzahl Personen
Medikamentöse Tumorthherapie	7
Palliativmedizin	13
Genetische Beratung	2
Plastische Operationen	4
Gynäkologische Onkologie	2
Kinder-Hämatologie und Onkologie	3
Ernährungsmedizin	3
Fachkunde für Endoskopie und Koloskopie	2

Mitgliedschaften/Aktivitäten in den Organzentren

Bezeichnung Mitgliedschaft/Aktivität	Zentrum
Mitglied Krebsgesellschaft MV	Onkologisches Zentrum
Mitglied Deutsche Gesellschaft für Senologie (DGS)	Brustzentrum
Mitglied Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG)	
Mitglied DEGUM	
Mitglied AWO Gyn	
Mitglied Arbeitskreis Mammasonographie der DEGUM	

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 28 von 44

Kursleiter der DEGUM 3 Kurse Mamma Sonographie	
KV Kursleiter Mammasonographie	
Senior Mammaoperator DKG/DGS	
Mitglieder NOGGO	Gynäkologie
Mitglied Krebsgesellschaft MV	
Mitglied Norddeutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe	
Fachexpertin für Hauttumorzentren und onkologische Zentren	Hauttumorzentrum
Mitglied Leitlinienkommission extrakorporale Photopherese	
Vorsitzende der Fachgesellschaft für Dermatologie MV	
Mitglied ADH	
Mitglieder DKG	
Mitglieder ADO	
Vorstandsmitglied AG Onkologie der DGHNO	Kopf-Hals-Tumorzentrum
Mitglied EORTC	
Vorstandsmitglied IAG-KHT von der DKG	
Mandatsträgerin der DGHNO für S3-LL „Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Melanoms“	
Leitung Kurs Medikamentöse Tumorthherapie	
Vorstandsmitglied DÖSAK	
Mitglied erweiterter Vorstand Krebsgesellschaft MV	
Vorsitzender der Kopf-Hals Nachwuchsgruppe (Y-/ECI Young and early career investigators) der EORTC	
Beirat Zentrum für Krebsregisterdaten am Robert-Koch-Institut (ZfKD)	
Mitglied Studiengruppe Neuroblastome	Kinderonkologisches Zentrum
Mitglied AG Pädiatrische Stammzelltransplantation und Zelltherapie	
Mitglied der GPOH (Gesellschaft für pädiatrische Hämatologie/Onkologie)	
Mitglied GTH (Gesellschaft für Thromboseforschung und Hämostaseologie)	
Mitglied DGPI (Deutsche Gesellschaft für pädiatrische Infektiologie)	
Ordentliches Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie	Neuroonkologisches Zentrum
International Member of the Congress of Neurological Surgeons (USA)	
International Member of the American Association of Neurological Surgeons (USA)	
Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Schädelbasischirurgie	
Korrespondierendes Mitglied der South Cone Society of Neurological Surgeons	
Mitglied der World Academy of Neurological Surgery	
Mitglied der Deutschen Akademie für Neurochirurgie	
Past President der International Federation of Neuroendoscopy	
Vorsitzender Zertifizierungskommission der DKG Prostata/Uroonkologie	Uroonkologisches Zentrum
Fachexperte für Uroonkologische- und Onkologische Zentren	
Mitglied des Zertifizierungsausschusses der DKG	
Vorsitzender des Zertifizierungsausschusses der DKG	
Mitglied der DKG	
Mitglied der DGU	
Mitglied der DGSMTW	
Vorsitzender des Arbeitskreises Psychosomatik/Sexualmedizin des DGU	
Fachexperte für Onkologische Zentren und Viszeralonkologische Zentren	Viszeralonkologisches Zentrum
Mitglied Deutsche Krebsgesellschaft	

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 29 von 44

Mitglied PelvEx International Collaborative Group (Pelvic Exenterative Surgery)	HAEZ
Mitglied European Society of Coloproctology	
Mitglied DGCh	
Mitglied BdC	
Mitarbeit Tumorregisterzentren, ADTZ	
Mitglied DGAV	
Mitglied ASCO	
Mitglied DKG	
Mitglied Deutsche AML-Studiengruppe (AMLSG)	
Mitglied AIO	
Mitglied DGHO	
Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie (DGHO); Mitglied in der Arbeitsgruppe Stammzell-Therapie	
Mitglied der European Hematology Association (EHA), der American Society of Hematology (ASH) und der European Society for Medical Oncology (ESMO), sowie der International Society for Experimental Hematology (ISEH)	
Mitglied Connective Tissue Oncology Society (CTOS)	
Mitglied Arbeitsgruppe Infektionen (AGIHO) der DGHO	
Mitarbeit an Leitlinienerstellung zur Infektiologie	
Leiter des Deutschen Sarkomregisters (GISAR)	
Kuratoriumsmitglied der Deutschen Sarkomstiftung	
Mitglied der Deutschen Sarkom-Studiengruppe (GISG)	
Vorstandsmitglied der Interdisziplinären Arbeitsgemeinschaft Weichgewebssarkome (IAWS) der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)	
Mitglied der FLOT-Studiengruppe	FBREK
Mitglied der German Lymphoma Alliance (GLA)	
Mitglied der Deutschen Myelom-Studiengruppe (DSMM)	
stv. Mandatsträgerin in der DKG-Zertifizierungskommission Zentren Familiärer Brust- und Eierstockkrebs (FBREK)	
Mitglied im Steering Committee des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	
Mitglied in der AG SOP des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	
Vorsitzende der Fachkommission Humangenetik der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern	
Vorstandsmitglied im Forschungsverbund Molekulare Medizin der Universitätsmedizin Greifswald	
Mitglied in der AG Curriculum des deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	
Mitgliedschaften: Deutsche Gesellschaft für Humangenetik	
Mitglied AG Klinische Konsequenzen des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	
Mitglied AG Bioinformatik des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	
Mitglied AG Bildgebende Diagnostik des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 30 von 44

Mitglied in der AG VUS-Task-Force des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	
Mitgliedschaft: Berufsverband Deutscher Humangenetiker e.V.	
Mitglied Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin	
Mitglieder in der Analytikergruppe des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	
Mitglied in der AG TruRisk des Deutschen Konsortiums Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	

3. Supportivbereiche des Onkologischen Zentrums

3.1 Beratungs- und Informationszentrum (Schnittstelle Selbsthilfegruppen)

Das Beratungs- und Informationszentrum (BIZ) verfügt über drei Mitarbeiterinnen mit speziellen Zusatzausbildungen:

Mitarbeiterin	Ausbildung- und Zusatzausbildungen
Solveig Albrecht	Gesundheits- und Krankenpflegerin Onkolotsin PfiFf-Pflegeberaterin Übungsleiterin Rehasport
Heike Hingst	MTR Entspannungskursleiterin Psycho-soziale Beraterin Übungsleiterin Rehasport
Kathrin Goericke-Haußecker	Gesundheits- und Krankenpflegerin PfiFf-Pflegeberaterin

Die Mitarbeiterinnen bieten einen kostenlosen Beratungs- und Informationsdienst für chronisch und onkologisch erkrankte Patienten und ihre Angehörige an. Das BIZ soll den Patienten als zentrale Anlaufstelle und Koordinierungsstelle bei Fragen zur onkologischen Pflege und zu allen Supportivbereichen dienen. Es werden Informationen ausgetauscht und Kontakte u.a. zu Selbsthilfegruppen hergestellt. Das BIZ ist die zentrale Schnittstelle zu allen Selbsthilfegruppen. Die Universitätsmedizin ist Mitglied im Netzwerk „Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen“. Frau Stutz ist die Selbsthilfebeauftragte der Universitätsmedizin. Außerdem werden durch die drei Mitarbeiterinnen des BIZs Seminare (z.B. Fatigue-Syndrom), Reha-Sport und Weiterbildungen in einem breiten Spektrum angeboten.

Angebote 2025	
Fatigueseminare jeweils 6 Wochen	8
Rehasportgruppen jeweils 1 x pro Woche	7

Der Beratungsbedarf durch das BIZ der Patientinnen und Patienten mit außergewöhnlichen Belastungen wird durch eine Bedarfsanalyse ermittelt.

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 31 von 44

3.2 Psychoonkologie

Während des stationären Aufenthaltes besteht die Möglichkeit einer psychoonkologischen Betreuung. Das Institut für medizinische Psychoonkologie verfügt über 8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und eine Mitarbeiterin in Ausbildung.

Dr. Nico Leppin, M. Sc. Psych.

Andine Roth, M. Sc. Psych.

Esther Holznagel, Dipl. Psych.

Max Hübner, M. Sc. Psych.

Franziska Schuricht, Dipl. Psych.

Dr. Britta Buchhold, Dipl. Psych.

Annett Klutentreter, Dipl. Psych.

Andrea Scharnweber, Dipl. Psych.

Sophie Geissler, M.A. Sozial- und Organisationspädagogin, in PO Ausbildung

Der psychoonkologische Beratungsbedarf der Patientinnen und Patienten mit außergewöhnlichen Belastungen wird durch eine Bedarfsanalyse ermittelt sowie in interdisziplinären Fallbesprechungen festgestellt.

3.3 Onkologische Fachpflegekräfte

In allen Organkrebszentren sind onkologische Fachpflegekräfte vertreten. Insgesamt sind am Onkologischen Zentrum 16 onkologische Fachpflegekräfte tätig, drei weitere Personen absolvieren aktuell Ihre Ausbildung.

Es werden onkologische Pflegevisiten und Fallbesprechungen in allen Organkrebszentren durchgeführt. Des Weiteren ist eine onkologische Pflegesprechstunde etabliert. Diese Sprechstunde findet dreimal im Monat zu einem festen Termin statt. Die onkologischen Fachpflegekräfte nehmen zudem auch regelmäßig an den Tumorkonferenzen teil.

Im Onkologischen Zentrum sind zwei der 16 Fachpflegekräften zentral für alle Bereiche zuständig. Diese beiden Fachpflegekräfte können zusätzlich zu der oben aufgeführten Pflegesprechstunde per Konsil zur onkologischen Pflegeberatung angefordert werden.

Onkologische Fachpflegekräfte:

Petra Abramowski

Felix Boldt

Frank Bohm

Michael Brackrogge

Antje Dützmann

Judith Krüger

Anette Pacz

Antje Himmelbach

Dörthe Husen

Daniel Husen

Cathleen Krüger

Anne Weickert

Susanne Witt

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 32 von 44

Sarah Rau
Elena Schultz
Gabriele Schultz
In Ausbildung:
Franziska Suhrow
Selina Lange
Julia Raßmus

Aktivitäten im OZ im Jahr 2025	Anzahl
Onkologische Pflegevisiten	253
Onkologische Beratungen im Rahmen der Pflegesprechstunde	54
Onkologische Fallbesprechungen	216
Teilnahme an Tumorkonferenzen	46

4. Erbrachte besondere Aufgaben im Jahr 2025

4.1. Interdisziplinäre onkologische Fallkonferenzen und Tumorkonferenzen

Die Tumorkonferenzen finden unter Einbindung vertragsärztlicher Ebene statt. Zuweisende Kollegen können Ihre Patienten zu den Tumorkonferenzen des Onkologischen Zentrums anmelden. Bei der Vorstellung dieser Patienten können die Zuweiser auch vor Ort teilnehmen. Für die Anmeldung dieser Patienten gibt es entsprechende Formulare (Anmeldeformular, Einverständniserklärung Patient) auf der Homepage des Onkologischen Zentrums.

Tumorkonferenz	Anzahl Fachärzte	Wochentag	Uhrzeit
Uroonkologisches Tumorzentrum	6	Donnerstag	08.30 – 09.30 Uhr
HAEZ	7	Montag	13.45 – 14.15 Uhr
FBREK	5	Montag	14.25 – 14.40 Uhr
Gynäkologisches Tumorzentrum (nicht zertifiziert)	6	Montag	14.15 – 14.45 Uhr
Brustkrebszentrum	5	Montag	14.30 – 16.30 Uhr
Hauttumorzentrum	4	Dienstag	14.30 – 15.00 Uhr
Kopf-Hals-Tumorzentrum	5	Dienstag	15.00 – 16.00 Uhr
Viszeralonkologisches Zentrum/Schwerpunkt1	6	Mittwoch	15.00 – 16.30 Uhr
Kinderonkologisches Zentrum	7,5	Donnerstag	14.30 – 15.30 Uhr
Neuroonkologisches Tumorzentrum	5	Donnerstag	15.30 – 16.00 Uhr
Lungenkrebszentrum (nicht zertifiziert)	6	Mittwoch	13.30 – 14.45 Uhr
Sarkomzentrum (nicht zertifiziert)	6	Montag	13.00 – 13.45 Uhr
Molekulares Tumorboard	6	Dienstag	13.30 – 14.30 Uhr

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 33 von 44

Tumorkonferenz	Anzahl Konfe- renzen im Jahr 2025	Ø Vorgestellte Fälle pro Konferenz	Ø Vorgestellte Fälle externer Kranken- häuser pro Konferenz	Ø Vorberei- tungszeit pro Fall in min	Ø Nachberei- tungszeit pro Fall in min
Uroonkologisches Tumorzentrum	49	16	1	10	10
HAEZ	46	8,5	0,25	10	10
Gynäkologisches Tumorzentrum	47	8	0,5	30	30
Brustkrebszentrum	45	17	2	20	20
Hauttumorzentrum	51	4,4	0	10	10
Kopf-Hals- Tumorzentrum	51	16	0,5	30	45
Viszeralonkologisches Zentrum (inkl. Darm, Pankreas, Magen) /Schwerpunkt1	51	24	7	15	10
Kinderonkologisches Zentrum	47	6	1	10	20
Neuroonkologisches Tumorzentrum	47	21	0	5	10
FBREK	47	6,5	2,5	45	25
Lungenkrebszentrum (nicht zertifiziert)	51	24	7	15	10
Sarkomzentrum (nicht zertifiziert)	44	7	0,5	15	10
Molekulares Tumorboard	20	4	1	120	180
Gesamt	596				

Adhärenzprüfung					
Stichproben- umfang	Beschluss umgesetzt	Patient verstorben	Therapie abgelehnt	Reduzierter Allgemeinzustand	Beschluss- umsetzung noch offen
221	198	9	5	6	3

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 34 von 44

4.2. Durchführung von interdisziplinären Fallkonferenzen und Tumorkonferenzen mit anderen/ für andere Leistungserbringern (Krankenhäuser, spezialisierte Reha-Einrichtungen, Vertragsärzt*innen)

Im Onkologische Zentrum werden pro Jahr etwa 1120 Patienten anderer Krankenhäuser in den Tumorkonferenzen besprochen.

Ein strukturierter Austausch mit anderen Onkologischen Zentren findet derzeit noch nicht statt. Wird aber angestrebt.

4.3. Zentrumsspezifische telemedizinische Leistungen für andere Leistungserbringer

Im Rahmen des TEMICARE Projektes finden je nach Bedarf 1-mal wöchentlich Fallvorstellungen und ein Seminar zwischen folgenden Kooperationspartnern statt:

- Universitätsmedizin Greifswald
- Öffentliches Klinisches T.-Sokołowski-Krankenhaus der Medizinischen Universität Stettin
- Pommersche Medizinische Universität Stettin
- Jagiellonen-Universität Collegium Medicum in Krakau
- Universitätsmedizin Danzig

In diesen Fallkonferenzen werden kideronkologische Fälle besprochen.

5. Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung

Zur Sicherstellung der Qualität und kontinuierlichen Weiterentwicklung des Onkologischen Zentrums sind folgende Elemente fest implementiert:

- Strukturierte Zufriedenheitsbefragungen von
 - Patientinnen und Patienten
 - Zuweisenden (niedergelassene Ärztinnen und Ärzte und Krankenhäuser)
 - Mitarbeitenden
- Durchführung interner und externer Audits mit Kennzahlenbetrachtung
- Chancen und Risikobewertung im Rahmen von S.W.O.T. Analysen
- Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015
- Maßnahmenverfolgung
- Regelmäßige Abstimmung im Leitungsteam des Onkologischen Zentrums
- Regelmäßige Aktualisierung von Vorgabedokumenten und Webseiten
- Durchführung von Qualitätszirkeln und M&M Konferenzen
- Geänderte Rahmenbedingungen in der Patientenversorgung sowie relevante Themen für interne und externe Behandlungspartner werden strukturiert in Arbeitsgruppen (AG) erarbeitet. Hierzu zählen folgende AG's:

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 35 von 44

- Medizinproduktesicherheit
- Arzneimittelkommission
- M&M Konferenzen
- Hygienekommission
- IT Kommission
- CIRS-Kommission

Im Rahmen unserer internen und externen Audits finden kontinuierliche, qualitätsverbessernde Maßnahmen statt.

In den Audits werden neben dem Onkologischen Zentrum, alle Organkrebszentren und Supportiven Bereiche hinsichtlich der Anforderungen der DKG an zertifizierte Zentren betrachtet und auch bewertet. Die Ergebnisse der Audits werden in Berichten festgehalten und ggf. als Hinweise verfasst. Diese Hinweise wiederum werden durch die OZ Leitung, durch die Organkrebszentren oder Supportivbereiche bearbeitet, indem Maßnahmen zur Behebung der Hinweise formuliert werden. Die Umsetzung dieser Maßnahmen wird dann erneut in den Audits kontrolliert. Hieraus ergibt sich ein ständiger und immer wiederkehrender **PDCA Zyklus**.

Audittermine im Jahr 2025

Art des Audits	Zeitpunkt
Internes Audit	01.04. – 03.04.2025
	08.04. – 10.04.2025
Externes Audit	21/22.07.2025

Beispielhafte Hinweise und deren Maßnahmen aus dem Audit 2025:

Hinweis	Maßnahme	Status
In der Tumorboardmaske sollte die Angabe zum Performance Status des Patienten als Pflichtfeld umprogrammiert werden.	Dies wurde umgesetzt.	100% umgesetzt
Die Onkologische Fachpflege sollte im Rahmen der nächsten Befragung thematisiert werden	Dies wird entsprechend in der nächsten Befragung Ende 2026 umgesetzt. Neue Fragebögen wurden erstellt.	100% umgesetzt

5.1. Standardarbeitsanweisungen (SOP's)

Vorgabedokumente werden in unserem internen Dokumentenlenkungssystem erstellt, dort einem Freigabeprozess unterzogen und allen Mitarbeitern immer in der aktuellsten Version zur Verfügung gestellt. Die Dokumentation der Prozesse und die regelhafte Prüfung der Vorgaben sind die Basis für eine kontinuierliche Weiterentwicklung. Mit Beginn der Zertifizierung der Tumorentitäten wurden insgesamt **735** Dokumente erstellt. **231** Dokumente regeln übergeordnete Prozesse für alle Tumorentitäten des Onkologischen Zentrums. In 2025 wurde das QM System um **31** neue Vorgaben ergänzt.

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 36 von 44

5.2. Erarbeitung fachübergreifender Behandlungskonzepte und Behandlungspfade u.a.

Organkrebszentrum	Behandlungspfade
Brustkrebszentrum	Mammakarzinom
Gynäkologisches Tumorzentrum	Endometriumkarzinom
	Ovarialkarzinom
	Vaginalkarzinom
	Vulvakarzinom
	Zervixkarzinom
Hauttumorzentrum	Basalzellkarzinom
	Plattenepithkarzinom der Haut
	Kutanes Lymphom
	Malignes Melanom
	Merkelzellkarzinom
Kopf-Hals-Tumorzentrum	Angiosarkom
	Hypopharynxkarzinom
	Larynxkarzinom
	Lippen- und Mundhöhlenkarzinom
	Nasopharynxkarzinom
Kopf-Hals-Tumorzentrum	Oropharynxkarzinom
	Entsprechend Studienprotokolle
Kinderonkologisches Zentrum	Hypophysentumor
	Maligne Gliome
	Meningeome
	Ependymome
	Niedriggradige Gliome
	Adjuvante Therapie maligner Gliome in Abhängigkeit vom molekular-pathologischen Befund
Uroonkologisches Zentrum	Nierenzellkarzinom
	Prostatakarzinom
	Urothelkarzinom
Viszeralonkologisches Zentrum	Kolorektales Karzinom
	Pankreaskarzinom
	Magenkarzinom und AEG-Tumoren
	Ösophagus
FBREK	Fließschema Beratung und Genanalyse Indexfall
	Fließschema Beratung und Genanalyse prädiktiv
Schwerpunkt 4	Geringdifferenziertes Schilddrüsenkarzinom
	Medulläres Schilddrüsenkarzinom
	Papilläres Schilddrüsenkarzinom
	Undifferenziertes Schilddrüsenkarzinom
	follikulär
HAEZ	Akute Myeloische Leukämie
	Chronische Lymphatische Leukämie
	Diffus großzelliges B-Zell-Lymphom
	Follikuläres Lymphom

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 37 von 44

Lungenkrebszentrum (nicht zertifiziert)	Morbus Waldenström
	Multiples Myelom / Plasmozytom
	Behandlungsalgorithmus Bronchialkarzinom

5.3. Überblick über Aktivitäten im Rahmen des Qualitätsmanagements

	Thema/Organkrebszentrum	Datum
Qualitätszirkel OZ übergreifend	Start des Molekularen Tumorboards (20 FÄ)	27.02.2025
	Psychosozialer Qualitätszirkel (0 FÄ)	25.03.2025
	Planung Imagebroschüre OZ (11 FÄ)	23.09.2025
	Organisatorisches und Studien im OZ (17 FÄ)	10.11.2025
	Psychosozialer Qualitätszirkel (0 FÄ)	04.11.2025
Qualitätszirkel in den Organkrebszentren	Brustkrebszentrum	05.03.2025
	Brustkrebszentrum/Gynäkologisches Tumorzentrum	02.04.2025
	Brustkrebszentrum	04.06.2025
	Brustkrebszentrum/Gynäkologisches Tumorzentrum	06.05.2025
	Brustkrebszentrum/Gynäkologisches Tumorzentrum	09.05.2025
	Brustkrebszentrum/Gynäkologisches Tumorzentrum	10.06.2025
	Brustkrebszentrum/Gynäkologisches Tumorzentrum	14.07.2025
	Brustkrebszentrum/Gynäkologisches Tumorzentrum	17.07.2025
	Brustkrebszentrum/Gynäkologisches Tumorzentrum	21.07.2025
	Brustkrebszentrum	08.08.2025
	Brustkrebszentrum	19.09.2025
	Brustkrebszentrum	22.09.2025
	Brustkrebszentrum	23.10.2025
	Brustkrebszentrum	05.12.2025
	Brustkrebszentrum	17.12.2025
	FBREK	28.04.2025
	FBREK	20.10.2025
	Hauttumorzentrum	19.03.2025
	Hauttumorzentrum	08.10.2025
	Uroonkologisches Zentrum - Prostata	05.03.2025
	Uroonkologisches Zentrum - Niere	04.06.2025
	Uroonkologisches Zentrum - Blase	05.11.2025
	Viszeralonkologisches Zentrum	24.03.2025
	Viszeralonkologisches Zentrum	23.06.2025
	Viszeralonkologisches Zentrum	30.06.2025
	HAEZ	14.03.2025
	HAEZ	22.05.2025
	HAEZ	02.06.2025
	HAEZ	03.07.2025
	HAEZ	16.10.2025
	KiO	23.01.2025
	KiO	20.03.2025
	KiO	27.03.2025
	KiO	10.04.2025
	KiO	24.04.2025
	KiO	08.05.2025

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 38 von 44

	KiO	22.05.2025
	KiO	05.06.2025
	KiO	31.07.2025
	KiO	14.08.2025
	KiO	21.08.2025
	KiO	30.10.2025
	KiO	27.11.2025
	KiO	11.12.2025
	KiO	18.12.2025
	KiO	18.12.2025
M&M Konferenzen	Brustkrebszentrum	13.02.2025
	Brustkrebszentrum	28.04.2025
	Brustkrebszentrum	30.04.2025
	Brustkrebszentrum	02.07.2025
	Brustkrebszentrum	22.09.2025
	Brustkrebszentrum	01.12.2025
	Brustkrebszentrum	12.12.2025
	Hauttumorzentrum	19.03.2025
	Hauttumorzentrum	08.10.2025
	Neuroonkologisches Zentrum	25.05.2025
	Neuroonkologisches Zentrum	19.11.2025
	Uroonkologisches Zentrum	04.03.2025
	Uroonkologisches Zentrum	08.04.2025
	Uroonkologisches Zentrum	03.06.2025
	Uroonkologisches Zentrum	01.07.2025
	Uroonkologisches Zentrum	13.10.2025
	Uroonkologisches Zentrum	11.11.2025
	Uroonkologisches Zentrum	09.12.2025
	Viszeralonkologisches Zentrum	24.02.2025
	Viszeralonkologisches Zentrum	31.03.2025
	Viszeralonkologisches Zentrum	22.12.2025
	HAEZ	10.03.2025
	HAEZ	16.06.2025
	HAEZ	21.07.2025
	HAEZ	01.12.2025
	KiO	12.05.2025

6. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Das Onkologische Zentrum führt jährlich Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen durch. Die Veranstaltungen sind für die Teilnehmer kostenfrei. Eingeladene Teilnehmer sind neben den Mitarbeitern der UMG auch die Zuweisenden Ärzte.

In 2025 durchgeführte Veranstaltungen waren:

Veranstaltungstitel	Datum
Nachlese ASH	15.01.2025
CCC Lunch-Seminar	05.02.2025

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 39 von 44

Fortbildung FBREK Zentrum	26.02.2025
CCC Lunch-Seminar	05.03.2025
Update CMV bei allogener Stammzelltransplantation	19.03.2025
Dermatologennachmittag	19.03.2025
Regionaltagung Kinderonkologie	26.03.2025
CCC Lunch-Seminar	02.04.2025
CCC Lunch-Seminar	07.05.2025
Pädiatrietage	09.05.- 10.05.2025
CCC Lunch-Seminar	04.06.2025
DÖSAK Tagung Kopf-Hals-Tumorzentrum	16.06.- 17.06.2025
Regionaltagung Kinderonkologie	18.06.2025
Nachlese EHA/ASCO	02.07.2025
Regionaltagung Kinderonkologie	24.09.2025
CCC Lunch-Seminar	01.10.2025
Dermatologennachmittag	08.10.2025
Brustzentrum: Interdisziplinäre Fortbildung für Niedergelassene	15.10.2025
Fortbildung FBREK Zentrum	05.11.2025
Zweites Sarkomnetzwerktreffen	05.11.2025
CCC Lunch-Seminar	05.11.2025
Otorhinolaryngologentag	08.11.2025
Klausurtagung CCC	20.11. - 21.11.2025
Symposium Palliativmedizin	22.11.2025
CCC Lunch-Seminar	03.12.2025
Regionaltagung Kinderonkologie	10.12.2025

7. Informationsveranstaltungen für Patienten, Angehörige, Selbsthilfegruppen und Interessierte

Schulungsthemen für Patienten, Angehörige, SHG und Interessierte werden ebenfalls jährlich organisiert und angeboten.

In 2025 gab es folgende Patientenveranstaltungen:

Veranstaltungstitel	Datum
Weltkrebstag	01.02.2025
Gruppentreffen SHG Pankreatektomierten „helfen, austauschen, informieren“	06.03.2025
Robotic – Chirurgie der Zukunft	19.03.2025
Gruppentreffen SHG Pankreatektomierten „helfen, austauschen, informieren“	03.06.2024
Patiententag Nachlese ASCO	27.06.2025
Hautkrebs. Ursachen, Erscheinungsbilder, aktuelle Behandlungsmöglichkeiten und Prävention	03.07.2025
Laienveranstaltung Hautkrebs	09.07.2025
Krebsaktionstag	13.09.2025

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 40 von 44

Patientenveranstaltung (Kopf-Hals-Tumore und Kehlkopfoperierte)	17.09.2025
AdP Diabetes Workshop	07.10.2025
AdP Gruppentreffen „helfen, austauschen, informieren“	02.12.2025

8. Forschungstätigkeit und Vernetzung

8.1. Auszugsweise Darstellung der Mitarbeit an Leitlinien und Konsensuspapieren

Organkrebszentrum	Name	Arbeitsgruppe
HAEZ	Prof. Dr. med. William Krüger	Mitarbeit an Leitlinienerstellung zur Infektiologie
Kinderonkologie	Prof. Dr. med. Holger Lode	Mitarbeit nationale Leitlinie Neuroblastom
Kopf-Hals-Tumorzentrum	Prof. Dr. med. Chia-Jung Busch	Mandatsträgerin der DGHNO für S3-LL „Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Melanoms“
Kopf-Hals-Tumorzentrum	Prof. Dr. med. Andrea Rau	Vorstandsmitglied der IAG KHT der DKG
Hauttumorzentrum	Dr. med. Andreas Arnold	Mitglied Leitlinienkommission extrakorporale Photopherese

8.2. Wissenschaftliche Publikationen - Auszug

Zentrum	Titel	Autor
HAEZ	<i>Teclistamab in relapsed systemic sclerosis after autologous haematopoietic stem cell transplantation.</i>	Krönke J
	<i>Eosinophilia as Monitoring Parameter for Chronic Graft-versus-Host Disease and Vitamin D Metabolism as Monitoring Parameter for Increased Infection Rates in Very Long Term Survivors of Allogeneic Stem Cell Transplantation - A Prospective Clinical Study</i>	Brioli A, Krönke J
	<i>Targetable dependency in therapy-resistant mutated acute myeloid leukemia.</i>	Krönke J
	<i>PROTAC-Mediated GSPT1 Degradation Impairs the Expression of Fusion Genes in Acute Myeloid Leukemia</i>	Krönke J
	<i>Donor-Derived Clonal Haematopoiesis after Allogeneic Stem-Cell Transplantation: A Case Report.</i>	Schwarzer A, Späth C, Neumann T, Krönke J, Krüger W
	<i>Metastatic melanoma presenting with leucoerythroblastic blood film.</i>	Schwarzer A
	<i>Selective internal radiation with Y-90 resin microspheres (SIRT) for liver metastases</i>	Pink D

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 41 von 44

	<i>of gastro-intestinal stromal tumors (GIST) resistant to tyrosine kinase inhibitor (TKI) therapy.</i>	
	<i>Phase II Trial of Ponatinib in Patients with Metastatic Gastrointestinal Stromal Tumor following Failure or Intolerance of Prior Therapy with Imatinib (POETIG Trial).</i>	Pink D
	<i>Weather-Related Factors and Patient-Reported Outcomes (PROs) in Cancer Patients: Results from the ExPRO Study</i>	Pink D
Kopf-Hals-Tumorzentrum	<i>Prähabilitation und „enhanced recovery after surgery“ bei onkologischen Operationen im Kopf-Hals-Bereich.</i>	Blaurock M, Busch CJ
	<i>UV1 vaccination in pembrolizumab-treated patients with recurrent or metastatic head and neck cancer: A randomized multicenter phase 2 trial.</i>	Blaurock M, Busch CJ
	<i>Movement behaviors and the role of self-reported symptoms and well-being: a dynamic structural equation modeling approach among head and neck cancer patients</i>	Blaurock M, Busch CJ
Viszeralonkologisches zentrum	<i>Survival Benefit of Adjuvant Chemotherapy in Elderly Patients with UICC Stage III Colon Carcinoma: A 20-Year Population-Based German Cohort Study</i>	Langheinrich M, Kersting S
	<i>RAW264.7 Macrophages as a Polarization Model in the Context of Pancreatic Cancer and Chemokine Release.</i>	Langheinrich M, Kersting S
Kinderonkologie	<i>Off-label Use of Dinutuximab Beta in Combination With Chemotherapy in Patients With Ewing Sarcoma: A Retrospective Single-center Case Series.</i>	Dombrowski F, Lode H
	<i>Dinutuximab Beta Versus Naxitamab in the Treatment of Relapsed/Refractory Neuroblastoma in Patients with Stable Disease, Minor Response or Partial Response and Disease in Bone or Bone Marrow: Systematic Review and Matching-Adjusted Indirect Comparison</i>	Lode H
	<i>Fc Receptor Polymorphism in Patients with Relapsed/Refractory High-Risk Neuroblastoma Correlates with Outcomes in the SIOPEN Dinutuximab Beta Long-Term Infusion Trial.</i>	Lode H
	<i>Long-Term Outcomes and Quality of Life of High-Risk Neuroblastoma Patients Treated with a Multimodal Treatment Including Anti-GD2 Immunotherapy: A Retrospective Cohort Study.</i>	Lode H
Neuroonkologisches Tumorzentrum	<i>Case report of three patients with end-stage recurrent glioblastoma treated with meldonium</i>	Radke J, Baldauf J, Schroeder H

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 42 von 44

FBREK	<i>Awareness and knowledge of familial breast and ovarian cancer among German general practice patients.</i>	Felbor U
	<i>Acceptance and attitudes towards genetic cancer testing among German general practice patients: a cross-sectional survey</i>	Felbor U,
	<i>dVP_FAM-development and evaluation of a transsectoral digital care platform for individuals with familial cancer risks: study protocol for a multi-centre, cluster-randomised, mixed-methods study</i>	Felbor U
Brustzentrum	<i>Deep Learning Model for Breast Shear Wave Elastography to Improve Breast Cancer Diagnosis (INSPIRED 006): An International, Multicenter Analysis.</i>	Alwafai Z, Ohlinger R
Gynäkologisches Tumorzentrum	<i>Single-port robotic surgery in gynecology: first experience in German-speaking countries using the Da Vinci SP system in benign and neoplastic diseases</i>	Alwafai Z, Langheinrich M, Kersting S, Hummel R, Zygmunt M
	<i>Validation of biomarkers and clinical scores for the detection of uterine leiomyosarcoma: a case-control study with an update of pLMS.</i>	Köhler G, Zygmunt M

8.3. Klinische Studien im Onkologischen Zentrums - Auszug

Organkrebs-zentrum	Studienkurztitel	Multizentrisch ja/nein	Evidenzstufe	Anzahl Patienten
KHT	LiGeR-HN1	ja		1
	SPECTA	Ja	IIa	4
	eOLVE	Ja	Ib	2
HAEZ	AML-Bio-Register	ja	III	15
	FRACTION	ja	IIa-IIb	0
Darm	EDIUM	ja	IIb	12
Kinderonkologie	AIEOP-BFM-ALL 2017	ja	Ib	0
	B-NHL 2013	ja	Ib	0
	CWS-Reg. SiTiSaR	ja	III	1
	EsPhALL2017/ COGAALL1631	ja	Ib	0
	EWOG-MDS 2006	ja	III	0
	EWOG-SAA 2010	ja	III	0
	HIT-HGG 2013	ja	Ib	0
	HIT-LOGGIC-Register	ja	III	2
	IntReALL HR 2010	ja	Ib	1
	Kraniopharyngeom 2019 Registry	ja	III	0
	LBL 2018	ja	Ib	0
	MAKEI V	ja	Ib	0
	NB Register 2016	ja	III	1

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 43 von 44

	NHL-BFM-Registry 2012	ja	III	2
	SIOP Ependymoma II	ja	Ib	0
	STEP-Register	ja	III	4
	High-Risk Neuroblastoma Study 2 (HR-NBL2)	ja	Ib	1
	Rezidiv einer akuten lymphoblastischen Leukämie des Hochrisikos (ALL-REZ BFM)	ja	Ib	1
	ALL-BFM Register	ja	IIb	3
	INFORM-Register	ja	IIb	3
	GPOH-HD Register	ja	IIb	1

9. Jahresziele

Jährlich wird für das onkologische Zentrum eine Managementbewertung durchgeführt. Alle Bemühungen das Qualitätsmanagementsystem weiter zu entwickeln werden in der Jahresbewertung auf den „Prüfstand“ gestellt und über ihre Weiterentwicklung entschieden. In diesem Zusammenhang werden die Ziele des folgenden Jahres abgestimmt und veröffentlicht.

9.1 2024/2025

Rückblick Auswahl der Ziele der Jahre 2024/2025

Zielstellungen/Optimierungsprojekte/Aktionen	Zieltermin	Ergebnisse
Weitere Geltungsbereichserweiterung der ISO Zertifizierungen (HAEZ)	2025	100%
Steigerung der Studienquote	2025	100%
Etablierung eines zertifizierten Sarkomzentrums	2026	50%
Etablierung molekulares Tumorboard	2025	100%

9.2 2025/2026

Auswahl der Ziele der Jahre 2025/2026

Zielstellungen/Optimierungsprojekte/Aktionen	Zieltermin
Weitere Geltungsbereichserweiterung der ISO Zertifizierungen (KiO)	2026
Steigerung Anzahl Phase I/II und III Studien	2027
Etablierung eines zertifizierten Sarkomzentrums	2027
Etablierung eines ZPM	2027

Erstellt:	Nordt, Claudia - 19.08.2026	ID: 130203
Inhaltlich geprüft:	Peters, Sebastian - 19.08.2026	Version: 001/08.2026
Formal geprüft:	Ruback, Alexander - 20.08.2026	Gültig bis: 22.08.2028
Freigegeben:	Kersting, Stephan - 22.08.2026	Seite 44 von 44